

anstoß

Gemeindeblatt der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Miltenberg

Nr.154: August 2012 bis Oktober 2012

**Unsere Kandidaten
Kirchenvorstandswahlen 2012
21. Oktober 2012**

Inhalte und Impressum

anstoß Nr. 154

August 2012 – Oktober 2012

Gemeindeblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Miltenberg

Themen	Seite	Verfasser/-in
Unsere Kandidatinnen und Kandidaten	1	Pfarramt
Wort des Pfarrers	3	Pfarrer P. Neubert
Mitarbeiterfest/Bibelkreis	4	Schmedding/Adler
Public Viewing	5	Peter Neubert
Bauvorhaben/Trauergruppe	6	Neubert/Kraft
Stadtwanderer	7	Gustav Pechtold
Bethel-Kleidersammlung	8	Peter Neubert
Neuer Teamerkurs	9	Peter Neubert
Vorstellung Karin Müller	10	Karin Müller
Vorstellung Carina Roddeck	11	Carina Roddeck
Verabschiedung Lin Schmidt-Blaß	12	Lin Schmidt-Blaß
Kirchenvorstandswahl	13 - 20	Pfarramt
Gottesdienste	21	Pfarramt
Veranstaltungen	22	Pfarramt
Kirchenmusik	23	Pfarramt
Für Kinder	24	Pfarramt
Neue Konfirmandengruppe 2012/13	25	Peter Neubert
Gabenstatistik 2011	26 - 27	Peter Neubert
Aus der Gemeinde	28 - 29	Pfarramt
Männerwanderung 2012	30 - 31	Ralf Seeber
Einladung zum Erntedank- und Wangama-Gottesdienst	32	Pfarramt

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang. Pfarramt Miltenberg
V.i.S.d.P.: Pfarrer Peter Neubert
Redaktion: Günter Menninger, Gustav Pechtold,
Barbara Trübendörfer-Schmedding, Herbert Weber
Gestaltung: Petra Bauer, Gerd Bauer
Druck: Klein & Hiese, Klingenberg
Beiträge per e-Mail an: pfarramt.miltenberg@elkb.de

Wir bitten um **Spenden für den Druck des Gemeindebriefes** auf das Spendenkonto der Gemeinde, **Stichwort „anstoß“**.

Wichtige Adressen und Informationen:

Evangelisches Pfarramtsbüro Miltenberg:

Sekretärin Britta Ludwig

Obere Walldürner Str. 4, 63897 Miltenberg,

Telefon 09371/3161, Fax: 3210

E-Mail: pfarramt.miltenberg@elkb.de

Homepage: www.evangelisch-miltenberg.de

Bürozeiten:

Di 14:00 - 18:00 Uhr

Mi 09:00 - 13:00 Uhr

Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Pfarrer Peter Neubert

Obere Walldürner Str.1, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/3161

Religionspädagogin Karin Müller Tel. 09372/1209795 und Rel.Päd. i.V. Carina Roddeck

Mesnerin und Hausmeisterin:

Anneliese Günther, Telefon 09371/6508079

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes:

Brigitte Wenninger, Telefon 09371/6331

Telefon im Gemeindehaus:

0151/12949243

Girokonto der Gemeinde:

Nr. 15156 Raiffeisen-Volksbank Miltenberg (BLZ 796 900 00)





Liebe Gemeinde,

im Juni hatten wir unser jährliches Mitarbeitertreffen. Über 100 Frauen und Männer kamen zum Gottesdienst und feierten draußen ein kleines Fest. Über 100 Menschen! Das Essen hätte fast nicht ausgereicht...

Das ist der Schatz unserer Gemeinde, das Wertvollste, was wir haben: Menschen, die Zeit und oft auch Geld geben, um das Leben in der Gemeinde zu gestalten und zu füllen: in Gottesdiensten, Chören und Gruppen. Das Lampionfest hat unzählige Helfer und der Anstoß wird von über 40 „Austrägern“ persönlich in die Häuser gebracht. Alles geschieht ehrenamtlich, ohne jede Bezahlung.

Ein besonderes Ehrenamt ist es, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten. In unserer evangelisch-lutherischen Kirche leitet er mit dem Pfarrer zusammen die Gemeinde, er ist für vieles verantwortlich und muss entscheidende Fragen beantworten: Wie feiern

wir Gottesdienste, wofür geben wir Geld aus, sind Kinder und Jugendliche bei uns willkommen? Auch der Bau unseres neuen Gemeindehauses wird von den Kirchenvorstehern geplant und verantwortet. In den monatlichen Sitzungen wird diskutiert, beschlossen, aber auch gebetet und gesungen.

Im Oktober wird der neue Kirchenvorstand gewählt. Demokratisch und geheim. 19 Kandidatinnen und Kandidaten sind bereit, Verantwortung zu tragen und Zeit zu investieren. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Ich glaub. Ich wähl.

Ich bitte Sie herzlich, am 21. Oktober Ihre Stimmen abzugeben. Die Chance gibt es nur alle sechs Jahre. Kommen Sie ins Gemeindehaus oder wählen Sie per Briefwahl!

Diese Wahl ist wichtig für unsere Kirchengemeinde. Gott gebe seinen Segen dazu.

Ihr Pfarrer

Peter Wacht

Mitarbeiterfest / Bibelkreis

Mitarbeiterfest

Inzwischen schon nahezu traditionell trafen sich die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde, um bei Gegrilltem und guten Gesprächen einen fröhlichen Freitagabend miteinander zu verbringen.

Dieser begann mit einer Andacht von Pfarrer Neubert in der gut besetzten Johanneskirche. Er hatte die freudige Aufgabe, immerhin drei neue Mitarbeiter begrüßen und vorstellen zu dürfen, die ihre Gaben und Talente in

unterschiedlichster Form mit ins Gemeindeleben einbringen: Gesa Krause übernimmt die Organisation in der Krabbelgruppe für Eva Wolf, die in der Zwischenzeit für Verstärkung der Krabbelmannschaft sorgt. Michael Lichtenwald arbeitet im Konfi-Team und im Teamerkurs mit und Katharina Grajewski unterstützt uns in Zukunft musikalisch an der Orgel.

Da das Wetter sich von seiner guten Seite zeigte, konnten wir den Abend auf unserem schönen, rosenumrankten Gemeindeplatz verbringen.

Barbara Schmedding

Ökumenischer Bibelkreis

In den letzten Jahren hat die ACK Miltenberg (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) jeweils dreitägige Ökumenische Bibelgespräche durchgeführt. Christen aus der Katholischen, der Evangelisch-Lutherischen, der Evangelischen Freien und der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde hatten interessante und spannende Gespräche. Aufgrund der hohen Akzeptanz wurde nun angeregt, diese Abende in einem **Ökumenischen Bibelkreis** noch in 2012 fortzusetzen. Thematisch ging es bisher um verschiedene Psalmen. In den künftigen Treffen soll nun der Römerbrief des Apostels Paulus gelesen, diskutiert und interpretiert werden.

Geplante Termine:

jeweils Montags um 20.00 Uhr

2012: 17. September, 22. Oktober, 19. November, 17. Dezember

2013: 21. Januar, weitere Termine

Treffpunkt:

Franziskushaus

(am Engelsplatz Miltenberg)

Den ersten Abend wird das Ehepaar Reinhard und Gerlinde Adler aus Windischbuchen moderieren. Sie werden auch die künftigen Treffen planen und koordinieren.

Interessierte Teilnehmer wenden sich bitte an

Ehepaar Adler, Tel. 09378/9080365,

E-Mail: reiger.adler@t-online.de

oder Pfarrer Neubert, Pfarramt Miltenberg, Tel. 09371/3161, pfarr-

amt.miltenberg@elkb.de

Großer Zulauf... und ein nasses, trauriges Ende

EURO 2012: Die Übertragung der Spiele der deutschen Nationalmannschaft hat sich zum „Kult“ entwi-



ckelt: viele meist jugendliche Fußballfans fanden den Weg zur Johanneskirche, um dort die spezielle Atmosphäre eines Public Viewing-Events zu erleben. Die meisten Leu-



te kamen zum Viertelfinalspiel gegen Griechenland (600), die wenig-

ten zum verregneten Halbfinalspiel gegen Italien, das ja dann auch noch äußerst trübselig endete.

Das Helferteam hatte viel Arbeit, bewirtete mit kühlen Getränken und kleinen Snacks. Der Erlös geht hälftig in die Jugendarbeit unserer Gemeinde und in das Neue Gemeindehaus.

Herzlichen Dank an die Helferinnen und Helfer Thomas Berberich, Thomas Bundschuh, Silvia und Kevin

Czoczek, Elke und Gerhard Clausmeier, Uschi Filbert, Alexander Geiger, Anne Günther, Albert Hillgärtner, Helge Kaufmann, Daniel Kraft, Günter Kraft, Günter Menninger, Wolfgang Neuberger, Peter und Petra Neuberger, Andreas Plötz, Theo Reus, Thomas Ripperger, Margit Schmidt und noch viele

mehr.

Bauvorhaben / Trauergruppe

Bauvorhaben der Gemeinde

Endlich geschieht etwas:

Der lang angekündigte Architekten-Wettbewerb ist am Laufen: Neun ausgewählte Architektur-Büros aus der Region sind eingeladen, bis Ende Oktober Pläne und ein Modell für das Neue Gemeindehaus einzureichen.

Das Preisgericht, in dem Fachleute und Vertreter aus Landeskirche, Kirchengemeinde und der Stadt Miltenberg berufen sind, wird dann am 9.

November einen Tag lang sichten, diskutieren und einen Preisträger ermitteln. Das heißt, ab Mitte November können wir endlich mit dem detaillierten Planen des Neubaus beginnen.

Unsere Hoffnung ist nach wie vor, im Frühjahr 2013 mit dem Bauen beginnen zu können. Wir werden über die einzelnen Schritte ausführlich informieren.

Pfarrer Peter Neubert

Der Trauer Raum geben

Eine Gruppe für Trauernde beginnt am Donnerstag, 25. Oktober, um 19 Uhr im Meditationsraum des Jugendhauses St. Kilian, Miltenberg. Angesprochen sind Menschen, die einen nahe stehenden Menschen verloren haben.

Mit den Gefühlen des Verlusts und der Hilflosigkeit bleiben Trauernde oft allein. Mit Hilfe geleiteter Übungen soll die Möglichkeit eröffnet werden, sich über die eigene Lebenssituation und Alltagsschwierigkeiten mit anderen Betroffenen auszutauschen. Im gegenseitigen Akzeptieren und Unterstützen auf dem Weg durch die Trauer können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neue Lebensperspektiven finden.

Die weiteren Treffen finden jeweils donnerstags am 08. und 29. November, am 13. Dezember, am 10. und 24. Januar sowie am 07. und 21. Februar statt.

Die Gruppe kann ab fünf Teilnehmer/innen stattfinden.

Veranstalter ist die Pfarreiengemeinschaft St. Martin Miltenberg-Bürgstadt.

Interessierte sind gebeten, bis zum 23. Oktober telefonisch Kontakt aufzunehmen mit:

Erika Kraft, Ökumenischer Hospizverein, Tel. 09371/67581 oder Regina Thonius-Brendle, Dekanatsehe- und -familien-seelsorgerin Miltenberg und Obernburg, Tel. 09371/978912.



Seit nunmehr 32 Jahren deutschlandweit auf der Strecke: Die im Jahre 1978 von Pfarrer Siegfried Henkel erstmals auf der Wanderung vom Auerbacher Schloss an der Bergstraße nach Miltenberg geschickte ökumenische Truppe besteht aus ca. 50 Männern. Erstmals zum diesjährigen 775. Jubiläum der Stadt beschloss das Leitungsteam nach der 3-tägigen Spessart-Wanderung im April eine außerplanmäßige Stadtwanderung Miltenberg unter der Überschrift: "775 Meter zum Jubiläum" anzukündigen. Etwas mehr sollte es schon sein, denn die Truppe war es gewohnt, bis an die 100 km in 3 Tagen unter die Fußsohlen zu nehmen.

Die zündende Idee "Wir nehmen unsere Frauen mit!" fand ungeteilten Beifall. Schon am nächsten Tag sprach mich die Frau eines Mitwanderers freudig erregt an: "Wie schön, dass wir mit auf die Männerwanderung dürfen."

Eine Woche vor dem Jubiläumsstart fanden sich 60 Teilnehmer an der Laurentiuskapelle ein. Beim Lied

"Danke für diesen guten Morgen", erstmals mit dominierenden Sopranstimmen, hatten die russischen Bässe keine Chance. Die Andacht unseres Pfarrers Peter Neubert stimmte uns weiter dankbar auf diesen guten Morgen ein.

Anschließend berichtete Hellmut Lang "Geschichtliches über

die Kapelle und den angrenzenden Friedhof". In seiner unnachahmlichen Art versetzte er uns in die Vergangenheit bis zur Gegenwart. Die Kollekte für den Erhalt und Renovierung der Kapelle wurde an das katholische Pfarramt übergeben.

Einzig allein Dorothea Zöllner hatte in der nächsten Stunde das Sagen. Ihre Stadtführung, mit geschichtlichen Gestalten im Original besetzt, war begeisternd und endete auf dem historischen Marktplatz mit Absingen der Räuberballade aus dem Film "Das Wirtshaus im Spessart", begleitet von Helmut Demel auf der Gitarre. Ein weiteres Erlebnis war das anschließende Mittagessen im urigen Kaltlochbräu, mit original Engelberg-Bier aus vergangenen Zeiten.

Anschließend besichtigten wir, wieder unter Führung von Frau Zöllner, das neue Stadtmuseum in der Burg.

"Die Perle des Mains", immer ein Erlebnis auch für den anspruchsvollen Stadtwanderer.

Gustav Pechtold

Bethelsammlung

Bethel 

v. Bodelschwingsche
Stiftungen Bethel

Pastor Ulrich Pohl

Vorsitzender des Vorstandes
Dankort · Quellenhofweg 25
33617 Bielefeld
Telefon 0521 144-3600
Telefax 0521 144-5138

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Pastor Ulrich Pohl · Postfach 130260 · 33545 Bielefeld

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Obere Walldürner Str. 1
63897 Miltenberg**

**Ihre Spendernummer: 6129404
Bethel, den 21.06.2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ganz herzlich danke ich Ihnen für die insgesamt ca. 2600 kg Klei-
dung, die unsere Brockensammlung am 13.06.2012 abgeholt hat.

Es kommt vor, dass Menschen Sachen in die Brockensammlung bringen
und dabei fragen: "Können Sie das überhaupt gebrauchen?" Andere
betonen, dass ihre Sachen ganz wertvoll sind. "Es hängen viele Er-
innerungen daran!" Die Einschätzungen der vorherigen Besitzer sind
vielfältig.

Für bedürftige Menschen haben die gut erhaltenen Dinge, die in der
Betheler Brockensammlung zu erwerben sind, einen ganz eigenen
Wert. Da ist der an Epilepsie erkrankte Mann, der hier Möbel für
seine erste eigene kleine Wohnung findet. Eine junge Mutter kann
ein hochwertiges Holzspielzeug kaufen, ein Junge freut sich über
ein gebrauchtes Skateboard. Die Liste ließe sich noch lang fort-
setzen. Auch Ihre Spende trägt dazu bei, dass sich bedürftige Men-
schen manchen Wunsch erfüllen können. Ganz herzlichen Dank!

Aus Bethel grüßt Sie freundlich

Sei herzlich Dank



Die Garage war wieder voll!!
Danke für die Unterstützung

Ein neuer Teamer Kurs für Jugendliche aus der Region startet im September in Miltenberg

Du ...

...bist 14 oder 15 Jahre alt?

...willst Mitarbeiter/in werden (z.B. im Konfirmandenkurs oder bei Jugendgottesdiensten) oder es einfach mal ausprobieren?

...triffst Dich gerne mit anderen Jugendlichen?

Entdecke, was es heißt, ein Teamer zu sein!
Erfahre mehr über Dich, Gott und die Welt!

Entscheide selbst, welche Bereiche der Jugendarbeit du kennenlernst!

Inhalte und Themen:

Spiele anleiten,
Kleingruppenarbeit,
Auftreten vor Gruppen,
„Mein Glaube und Ich“,
Rolle als Teamer,
schwierige Situationen...

TEAMER KURS



WEITERKOMMEN - GEWUSST WIE!

Du bekommst am Ende ein aussagekräftiges **Zertifikat** über den Kurs – Ein **Pluspunkt** für dich: Viele Betriebe/Hochschulen achten bei Bewerbungen auf solche Bescheinigungen!

Schnupperabend für alle Interessierten: Dienstag, 18. September von 18 bis 19 Uhr im Gemeindehaus Miltenberg.

Weitere Infos und Anmeldung im Pfarramt oder bei Pfarrer Peter Neibert.

Neue Religionspädagogin



Liebe Gemeindemitglieder,

ich freue mich sehr, dass ich mich Ihnen als Ihre neue Religionspädagogin vorstellen darf.

Mein Name ist Karin Müller, ich bin 26 Jahre alt und wohne seit letztem Jahr mit meinem Hund Nele in Wörth am Main.

Ursprünglich komme ich aus Obernburg am Main. Dort war ich schon als Jugendliche ehrenamtlich in der Gemeinde aktiv und habe mit Freundinnen erst Kinder-, dann Jugendgottesdienste gestaltet, einen Jugendausschuss gegründet und bin schließlich in den Leitenden Kreis der Dekanatsjugend gewählt worden.

Viele wertvolle Begegnungen, Erleb-

nisse und Eindrücke von und mit Menschen, die ihren Glauben leben, prägten mich. Später habe ich den Entschluss gefasst, an der Evangelischen Fachhochschule in Nürnberg Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit zu studieren.

Nach dem Studium in Nürnberg habe ich meinen Vorbereitungsdienst in der Stadt Hilpoltstein verbracht und dort eine vielfältig bunte Gemeinde kennen lernen und viele Arbeitsfelder ausprobieren dürfen.

Als der Vorbereitungsdienst sich dem Ende zuneigte und es an die Stellenvergabe ging, habe ich mich sehr gefreut, wieder in meine alte Heimat zurück zu kommen. Mein erstes Dienstjahr habe ich jetzt also schon hier im Dekanat Aschaffenburg verbracht, jedoch auf einer vollen Schulstelle.

Umso mehr freue ich mich nun über die halbe Gemeindestelle in Miltenberg, denn die Gemeindegarbeit habe ich in diesem Jahr sehr vermisst.

Ich bin gespannt darauf, bekannte Gesichter wieder zu treffen und viele neue kennen zu lernen!

Herzlichst

Ihre Karin Müller
(Dipl. Rel.Päd)

Neue Religionspädagogin i.V.



Liebe Gemeinde,
liebe Leserinnen und Leser,

ab September gibt es ein neues Gesicht in Ihrer Gemeinde!

Mein Name ist Carina Roddeck. Ich bin 23 Jahre alt und stamme aus einem Dorf bei Treuchtlingen. Nach hoffentlich erfolgreicher Beendigung meiner Prüfungen werde ich ab September den Vorbereitungsdienst als

Religionspädagogin bei Ihnen in Miltenberg antreten.

Nach meinem Abitur im Jahr 2008 habe ich im Oktober das Studium der Religionspädagogik und Kirchlichen Bildungsarbeit an der evangelischen Hochschule in Nürnberg begonnen. Die gelernte und sehr vielseitige Theorie konnten wir in zahlreichen Praktika und einem Praxisjahr umsetzen. Hier durfte ich zahlreiche Erfahrungen sammeln.

Meine große Leidenschaft ist die Musik. Ich spiele Querflöte und war in meiner Heimatgemeinde knapp vier Jahre Mitglied einer Kirchenband. In meiner Freizeit lese ich auch sehr gerne.

Auf die nun kommenden zwei Jahre freue ich mich schon sehr. Ich hoffe, viele Erfahrungen zu sammeln, Kontakte zu knüpfen und viele interessante Begegnungen zu haben.

Ich bin gespannt und freue mich auf die Zeit in Miltenberg.

Herzlichst grüßt Sie
Ihre Carina Roddeck

Zweizimmerwohnung gesucht

Für unsere neue Religionspädagogin Carina Roddeck suchen wir in Miltenberg oder Bürgstadt eine günstige 2-Zimmer-Wohnung mit Einbauküche ab Ende August/Anfang September.

Bitte einfach im Pfarramt anrufen: 09371/3161.

Abschiedswort

„Mit zwei lachenden Augen ...“ darf ich gehen, hat mir ein liebgewordenes Gemeindemitglied einmal gesagt. Denn ich war auch mit zwei lachenden Augen Religionspädagogin in Ihrer Gemeinde. Drei Jahre sind es nun her, seit ich meinen Vorbereitungsdienst in Miltenberg begonnen habe. Leider geht diese Zeit nun schon ihrem Ende entgegen. Mit dem Beginn des neuen Schuljahres werde ich nur noch im Schuldienst im Dekanat Aschaffenburg tätig sein.

Die Arbeit in Ihrer Gemeinde zu beenden fällt mir nicht leicht. Ich und meine Familie haben uns hier immer sehr wohl gefühlt. Sehr gerne habe ich in der Gemeinde gearbeitet, habe mich auf die Begegnungen mit Ihnen im Gottesdienst, im Pfarramt, im Konfirmandenunterricht, in der Schule oder an einem anderen Ort gefreut. Gerne und dankbar blicke ich auf meine Zeit innerhalb der Gemeinde zurück: auf die schönen Stunden beim Gemeindefest oder beim gemütlichen Beisammensein oder im Rahmen einer Gemeindeveranstaltung oder oder oder...

Gott hat seinen Segen zu so vielem gegeben, das wir erdacht und geplant haben und so konnte viel Schönes entstehen. Wie es für mich dann ohne die Gemeindeglieder sein wird, kann ich mir noch nicht so richtig vorstellen. Sie und die vielen Menschen werden mir fehlen, und des-



halb gibt es auch weinende Augen bei mir.

Ich bedanke mich von Herzen bei allen, die mich begleitet haben in diesen Jahren: mit ihrem Gebet, mit Worten und mit Taten. Allein habe ich mich nie gefühlt und ich bin in diesen Jahren so reich beschenkt worden. Dafür bin ich sehr dankbar. Und das bringt bei allem Abschiedsschmerz am Ende die Augen doch wieder zum Lachen. Ich freue mich jedenfalls auf die Begegnungen, die noch kommen werden und weiß die Gemeinde in Gottes guten Händen. Und so sage ich mit zwei lachenden Augen: „Auf Wiedersehen!“ Gott möge Sie und Euch begleiten und führen auf allen Wegen.

Ihre Religionspädagogin
Lin Schmidt-Blaß

Wir werden Lin Schmidt-Blaß im
Gottesdienst am 5. August um
10 Uhr feierlich verabschieden.

Kommen Sie doch dazu.
Ihr Pfarrer Neubert

Kirchenvorstandswahlen



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2012

Wahlinformationen und die Kandidatinnen und Kandidaten

Meine Stimme zählt!
Am 21. Oktober wird der neue
Kirchenvorstand für die nächs-
ten sechs Jahre gewählt.
Er ist verantwortlich für
die Gestaltung unseres
Gemeindelebens, küm-
mert sich um Mitarbei-



tende und Finanzen und setzt
geistliche Impulse.

Machen Sie mit, wenn
über zwei Millionen
Wahlberechtigte in Bay-
ern in über 1.500 Kir-
chengemeinden wählen.

**Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Miltenberg**

Kirchenvorstandswahlen

“Ich glaub. Ich wähl.“

– Unter diesem Motto findet am 21. Oktober 2012 die Kirchenvorstandswahl der Evang.-Luth. Kirche in Bayern statt.

19 Frauen und Männer aus unserer Gemeinde haben sich bereit erklärt, für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Sie sind bereit, ihre Ideen, ihre Zeit und Kraft für die Lebendigkeit und die Aufgaben unserer Kirchengemeinde in den kommenden sechs Jahren einzusetzen.

Wir können sie darin bestätigen durch unser Interesse und durch unser „Ankreuzen“ bei der Wahl.

Sie können bis zu 8 Personen ankreuzen. (Häufeln, d.h. einen Namen mehrfach ankreuzen, ist unwirksam.)

Damit nehmen Sie aktiven Anteil an der Gestaltung und Ausrichtung des Gemeindelebens in unserer Kirchengemeinde Miltenberg.

Die 19 Kandidatinnen und Kandidaten im Überblick ...

<p>Erwin Banschbach</p> 	<p>66 Jahre verheiratet, eine Tochter im Alter von 23 Jahren</p> <p>Beruf: Staatl. gepr. Maschinenbautechniker Hobby: Oldtimer, Fotografie; techn. Interesse und soziales Engagement</p>	<p>Ich gehörte 1990 dem erweiterten KV an. Seit 2005 arbeite ich im Bauausschuss mit.</p> <p>Als Mitglied im KV habe ich mehr Möglichkeiten, meine Erfahrungen im Projekt „Neues Gemeindehaus“ einzubringen.</p>
<p>Siri Campe</p> 	<p>41 Jahre Geschieden, zwei Kinder im Alter von 12 und 9 Jahren</p> <p>Beruf: Lehrerin an einer berufsbildenden Schule.</p> <p>Hobby: Reiten, Musik machen, Lesen</p>	<p>Ich würde mich gerne verstärkt um die Kinder- und Jugendarbeit kümmern. Für die Kinder mache ich ja schon einiges, aber ich würde gerne mit m e i n e n K i n d e r n "wachsen". Mir schwebt so ein KKV ("Kein Konfirmanden Unterricht") vor.</p>

Kirchenvorstandswahlen

<p>Gerhard Clausmeier</p> 	<p>60 Jahre verheiratet, vier erwachsene Kinder</p> <p>Beruf: Dipl.-Ing. (FH) Gartenbau 4 Jahre Entwicklungshelfer in Brasilien, Bauhofleiter der Stadt Miltenberg</p>	<p>Hobby: Baumkunde, Natur, Sport</p> <p>Motivation: Kirchliche Gemeinschaft, Partnerschaftsarbeit, Neues Gemeindehaus</p>
<p>Silvia Dehner</p> 	<p>45 Jahre ledig, keine Kinder</p> <p>Beruf: Bankkauffrau</p> <p>Als Kirchenpflegerin ist ein großer Teil meiner Aufgaben durch diese Funktion bereits vorgegeben.</p>	<p>Daneben leiste ich punktuell wechselnde Unterstützung, je nach Anlass, z.B. Kirchendienst im Gottesdienst, Kuchen backen für das Lampionfest, Mithilfe beim Kaffee an der Jubelkonfirmation.</p>
<p>Ullrich Fleischmann</p> 	<p>63 Jahre verheiratet, drei Kinder</p> <p>Beruf: Schneider Hobby: Wandern</p>	<p>Neben den allgemeinen Aufgaben in der Gemeindefestarbeit möchte ich gerne spirituelle Impulse setzen.</p>
<p>Helge Kaufmann</p> 	<p>53 Jahre verheiratet, 3 Kinder</p> <p>Beruf: Lehrer, Mittelschule Miltenberg Hobby: Volleyball, Fahrradfahren, Bergwandern</p>	<p>Gerne würde ich bei Planung, Organisation und Durchführung von Gemeindeveranstaltungen (Gemeindefeste, spezielle Gottesdienste u.a.) helfen und mich aktiv im Bauausschuss beteiligen.</p>

Kirchenvorstandswahlen

Ute Härtel



54 Jahre
ledig, kinderlos

Beruf: Arzthelferin und
Heilerzieherin

Hobby: Fotografie,
Gestaltung am PC, Ge-
dichte, Singen.

Schwerpunkte sehe ich für mich in der Ökumene. Seit 23 Jahren bin ich für die Lebenshilfe tätig, arbeite mit geistig, körperlich und psychisch behinderten Menschen. In meiner Familie vereinigen sich mehrere Konfessionen. Dazu gehören Protestanten, Katholiken und Moslems.“

Heike Krause



45 Jahre
verheiratet, zwei Kinder

Beruf: Familienmanage-
rin und Krankenschwes-
ter

Ich möchte daran mitarbeiten, dass unsere Gemeinde noch lebendiger wird.

Es wäre schön, wenn noch mehr Menschen einen Platz in unsere Gemeinde finden könnten.

Markus Lorenz



42 Jahre
feste Partnerschaft,
drei Kinder

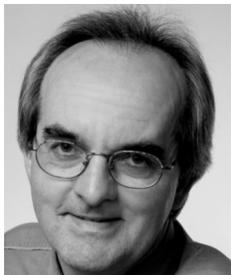
Beruf: stv. Bauamtsleiter

Hobby:
Pilzkunde, Fotografie,
Jagd, Reisen

Ich würde mich gerne kreativ bei den baulichen Angelegenheiten der Kirchengemeinde mit einbringen, Veranstaltungen mitgestalten und gerne bei der Jugendarbeit mitmachen.

Kirchenvorstandswahlen

Wolfgang Luthardt



55 Jahre
zwei Kinder

Beruf: Bankbetriebs-
wirt

Hobby: Radfahren,
Gartenarbeit, Lesen,
Kabarettbesuch

Interesse:
Ökumene,
Umweltfragen,
Jugend und deren Kon-
takt zu den anderen Ge-
nerationen.
Gemeindearbeit aktiv
mitgestalten

Helga Neike



63 Jahre
verheiratet,
zwei erwachsene
Kinder,
ein Enkel.

Beruf: Katechetin

Hobby: Gospelmusik

Interesse für Mitarbeit:
„die nötigen Schritte...“
zum Gemeindeaufbau
Schwerpunkte:
Gottesdienstgestaltung,
Missions- und Partner-
schaftsarbeit, ökumeni-
sche Zusammenarbeit,
Schutz der Umwelt

Daniel Neuberger



26 Jahre
ledig, keine Kinder

Beruf: Fachinformati-
ker für Systeminteg-
ration

Hobby: Judo(Trainer-
tätigkeit), Mountain-
bike, Kochen, gute
Comics und Bücher.

Ich glaube,
Ich wähle,
Ich will!

Vor allem will ich das,
was ich begonnen habe,
gerne weiterführen, um
die Zukunft unserer Ge-
meinde zu gestalten.

Eva Maria Osterrieder



45 Jahre
verheiratet,
eine Tochter

Beruf: Sekretärin

Hobby: leidenschaft-
liche Sängerin

Gottesdienste mitzuges-
talten, besonders über
Musik und „das richtige
Wort“ Menschen zu er-
reichen. Im Kirchenvor-
stand weiterhin offen
sein für alle Gemeindeg-
lieder und für sie ein-
stehen.

Kirchenvorstandswahlen

Christof Pechtold



18 Jahre

Beruf: Schüler der Fachoberschule in Obernburg im sozialen Zweig

Hobby: Freunde, lesen, Geschichte, diskutieren, Politik, Musik

Da ich bereits in der Evangelischen Jugend als Konfirmandenteam, Delegierter des Dekanatsjugendkonvents, Dekanatsjugendkammer-Mitglied und als Teamer des Teamerkurses ehrenamtlich arbeite, möchte ich mich nun auch außerhalb der Jugendarbeit betätigen. Als Kirchenvorstand möchte ich die Jugendarbeit in unserer Gemeinde weiter vorantreiben und die Zusammenarbeit der Generationen ausbauen.

Theo Pitters



52 Jahre
verheiratet, drei Kinder, getrennt lebend

Beruf: Religionspädagoge

Gerne will ich mich an „Samariterdiensten“ der Gemeinde beteiligen und (nicht nur) für Kinder und Jugendliche Ansprechpartner sein!

Nadeschda Ponteletejv



49 Jahre
verwitwet, zwei Kinder, zwei Enkelkinder

Beruf: Lehrerin

Hobby: Lesen, Schwimmen

Am liebsten möchte ich für ältere Menschen da sein, v.a. für die, die nicht mehr in die Kirche kommen können. Auch könnte ich die Predigt ins Russische übersetzen. Ich arbeite auch gerne mit Kindern und Jugendlichen.

Kirchenvorstandswahlen

Herbert Weber



48 Jahre
verheiratet, zwei Kinder (11 und 8 Jahre)

Beruf: Dipl.-Religionspädagoge, Diplom-Pädagoge (Erwachsenenbildung), Volkshochschulleiter

Hobby: Tanzen und Sport

In den vergangenen Jahren habe ich mich bei Kinderbibeltagen, Ehekurs sowie als Konfirmandenpate engagiert. Außerdem bin ich im Redaktionsteam des „*anstoß*“ und im erweiterten Kirchenvorstand aktiv. Ich würde gerne unser Gemeindeangebot speziell für Eltern erweitern, mit einer Mischung aus unterstützend thematischen und geselligen Angeboten - kurzum für Kopf, Herz und Hand.

Brigitte Wenninger



62 Jahre
verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Beruf: Vitametikerin (eine Entspannungstechnik)

Hobby: Fotografieren, Wanderbücher schreiben, Musik machen (Ensemble "Flauto dolce")

Mir ist die Mitarbeit im Team des „Gottesdienstes am Samstagabend“ sehr wichtig, auch sonst die Gestaltung unserer Gottesdienste. Verantwortung für das neue Gemeindehaus mitzutragen ist mir ein großes Anliegen, da eine Gemeinde von der Vielfältigkeit seiner Gruppen und Gruppenangebote lebt und diese eine Heimat brauchen.

Eveline Wichtlhuber



56 Jahre
verheiratet, drei Kinder

Beruf: Lehrerin an der Grundschule Miltenberg

Hobby: Lesen, Reisen, die wenige freie Zeit genießen

Schwerpunkte und Interesse: Ich arbeite dort mit, wo ich gebraucht werde und übernehme auch gerne Verantwortung. Mein besonderes Interesse gilt der Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen (ACK), weil für mich die gelebte und erlebte Ökumene vor Ort wichtig ist.

Kirchenvorstandswahlen

Wahlinformationen

Wer kann wählen?

Und wie kann man wählen?

Wenn Sie im September aus dem Urlaub zurückkommen (aber natürlich auch, wenn Sie nicht verreist waren), bekommen Sie Ihre Wahlunterlagen zugestellt. Sie erhalten einen Wahlausweis und die Briefwahlunterlagen.

Sie können also am 21. Oktober einfach von 9 bis 18 Uhr **ins Gemeindehaus kommen** und dort wählen.

Bringen Sie bitte Ihre „Wahlunterlagen“ einfach mit – und zur Sicherheit auch Ihren Personalausweis.

Oder Sie können auch **per Briefwahl** wählen. Wie das genau geht, erfahren Sie in den Briefwahlunterlagen, die Ihnen auch zugesandt werden.

Wer ist wahlberechtigt?

Alle evangelischen Gemeindemitglieder, die am 21. Oktober mindestens 16 Jahre alt sind und mindestens seit dem 21. Juli 2012 in unserer Kirchengemeinde wohnen. Und außerdem ist wahlberechtigt, wer vor dem 21. Oktober 14 Jahre alt wurde und konfirmiert ist.

Wenn Sie wahlberechtigt sind und dennoch bis Ende September keinen Wahlausweis erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Pfarramt zum Eintrag in das Wahlberechtigtenverzeichnis.

Trotz größter Sorgfalt auch (oder gerade) im Zeitalter des Computers passieren auch Fehler. In diesem Fall nehmen Sie es bitte nicht als böse Absicht und melden Sie es ans Pfarramt.

Wir sind für Sie da:

im Pfarrbüro

(Obere Walldürner Straße 4)

Dienstag 14-18 Uhr

Mittwoch und Freitag 9-13 Uhr

Postanschrift:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Obere Walldürner Str. 1

63897 Miltenberg

Tel.: 09371/3161 Fax: 09371/3210

Email: pfarramt.miltenberg@elkb.de



Gottesdienste Johanneskirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Art des Gottesdienstes	Für Kinder
9. Sonntag nach Trinitatis	05.08.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Taufen und Verabschiedung unserer Religionspädagogin Lin Schmidt-Blaß	
10. Sonntag nach Trinitatis	12.08.	10.00	Gottesdienst; anschl. Kirchen-Cafe im Gemeindehaus	
11. Sonntag nach Trinitatis	19.08.	10.00	Gottesdienst	
12. Sonntag nach Trinitatis	26.08.	10.00	Gottesdienst	
13. Sonntag nach Trinitatis	02.09.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	
14. Sonntag nach Trinitatis	09.09.	10.00	Gottesdienst; anschl. Kirchen-Cafe im Gemeindehaus	
Samstag	15.09.	19.00	Gottesdienst am Samstagabend	
15. Sonntag nach Trinitatis	16.09.	10.00 11.30	Gottesdienst Kleinkindergottesdienst	Kinder-gottesdienst
16. Sonntag nach Trinitatis	23.09.	10.00	Partnerschaftsgottesdienst Wangama und Einführung der Religionspädagogin Karin Müller und Religionspädagogin i.V. Carina Roddeck	
17. Sonntag nach Trinitatis	30.09.	10.00	Gottesdienst	Kinderkirche
Dienstag	02.10.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche	
18. Sonntag nach Trinitatis	07.10.	10.00	Erntedankfest; Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl (Traubensaft)	Für Groß und Klein
19. Sonntag nach Trinitatis	14.10.	10.00	Konfirmationsjubiläum Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Kinder-gottesdienst
Samstag	20.10.	19.00	Gottesdienst am Samstagabend	
20. Sonntag nach Trinitatis	21.10.	10.00 11.30	Gottesdienst und Wahl des neuen Kirchenvorstands Kleinkindergottesdienst	Kinder-gottesdienst
21. Sonntag nach Trinitatis	28.10.	10.00	Gottesdienst	Kinderkirche

Veranstaltungen

Sonntag, 07. Oktober

10:00 Uhr

Evangelische Johanneskirche

Erntedankfest

Familiengottesdienst

mit Hl. Abendmahl

(Traubensaft)

Die Ökumenische Kinderkantorei wird den Gottesdienst mitgestalten.

Sonntag, 14. Oktober

10:00 Uhr

Evangelische Johanneskirche

Konfirmations- jubiläum

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Dienstag, 09. Oktober 20:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus

2. Konfirmanden- Elternabend

Gottesdienste mit Abendmahl

in den Seniorenheimen:

Johanniterhaus (15:00 Uhr) und
Maria Regina (16:00 Uhr)

Freitag, 28. September und
Freitag, 26. Oktober

Dienstag, 2. Oktober; 19:00 Uhr

Evangelische Johanneskirche

Ökumenisches Friedensgebet

MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2012

JEREMIA 23,23

*Bin ich nur ein Gott, der nahe ist,
spricht der HERR, und nicht auch
ein Gott, der ferne ist?*

Musik im Gemeindehaus

Ensemble „Flauto Dolce“

Dienstag,
19:30 - 20:30 Uhr
14-tägig (nicht in den Ferien)

Info:
Ingrid Plötz, Tel. 67268



*Alle Gruppen freuen sich
über Verstärkung!
Schauen Sie doch einfach
mal hinein!*

Ökumenische Schola

Dienstag,
20:00 - 21:30 Uhr
14-tägig

Info:
Margarete Faust, Tel. 66539



Posaunenchor

Donnerstag,
19:00 Uhr

Info:
Reiner Förster, Tel. 668455



Russischer Chor

Freitag,
18:00 Uhr

Info:
Swetlana Granzon, Tel. 4611



Kirchenchor

Jeden 2. Mittwoch im
Monat, am 8., 12.9. und
10.10. 2012
um 20:00 Uhr

Info:
Anneliese Kilian, Tel. 2703
Henny Jüngst, Tel. 3309



Ökumenische Kinder- und Jugendkantorei Chorgruppen 2012/13



Musikgarten 1	(1,5-3J.)	Mittwoch	09.30 bzw. 10.20 Uhr
Musikgarten 2	(3-4½ J.)	Donnerstag	16.45 - 17.30 Uhr
Klangstraße 1	(4-5 J.)	Donnerstag	15.45 - 16.30 Uhr
Klangstraße 2	(5-6 J.)	Mittwoch	16.00 - 16.45 Uhr
Kinderchor	(2.-4. Kl.)	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr
Jugendchor	(ab 5. Kl.)	Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr

Probenbeginn: alle Chorgruppen: ab dem 19.09.2012
Achtung: Musikgarten 2: 27.09.2012

Infos und Anmeldung:

Siri Campe	68223	(Klangstraße 2)
Margarete Faust	66539	(Musikgarten 1 und 2, Kinderchor)
Stephanie Hillebrand	2330	(Klangstraße 1 und Jugendchor)

Für Kinder

KINDERKIRCHE

Ältere Kindergartenkinder und Grundschüler treffen sich einmal monatlich um 10:00 Uhr zu einem bunten und kindergerechten Gottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst) im Evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche.

Termine: 30.09. und 28.10.2012

**Kontakt: Erika Kaufmann
(Tel. 09371/80932)**

KRABELGRUPPE

„KinderReich“

Für Kinder bis zum Alter von drei Jahren mit ihren Eltern.

Dienstags von 09:30 -11:30 Uhr im Saal des Evangelischen Gemeindehauses, Burgweg 44.

Besonders laden wir ein zu

Kleinkindergottesdiensten
am den Sonntagen 16.09. und 21.10.2012 um 11:30 Uhr

**Kontakt: Gesa Krause
(Tel. 09371/5059106)**

KINDER- GOTTESDIENST

ab der Predigt!

An den Sonntagen, an denen keine Kinderkirche stattfindet, gibt es einen „kleinen“ Kindergottesdienst. Die Kinder sind zunächst mit im Hauptgottesdienst in der Kirche, gehen dann aber während des Liedes vor der Predigt rüber ins Gemeindehaus. Sie hören dort eine Geschichte, singen und beten, spielen und basteln. Die Eltern können die Kinder dann nach dem Gottesdienst abholen.

Kontakt: Petra Neubert (Tel.: 09371/6694774)

MINA & Freunde



Pfeifer

Neuer Konfirmandenkurs

Neue Konfirmandengruppe 2012 / 2013

Am 17. Juni wurden in einem „Fußball-Gottesdienst“ 25 Jungen und Mädchen der Gemeinde als neue Konfirmanden-Gruppe vorgestellt.

Im regelmäßigen Konfi-Unterricht, beim Konfi-Praktikum und mit Ausflügen werden sie auf die Konfirmation am 12. Mai 2013 vorbereitet. Dazu gehören wie jedes Jahr Highlights wie ein Besuch des forest jump-Hochseilgar-

tens in Rippberg und das klassische Wochenende auf der Burg Rothenfels im September. Bewährt haben sich auch regelmäßige Treffen bei „Konfirmandenpaten“, die zu sich nach Hause vier oder fünf Jugendliche einladen und in ungezwungener Atmosphäre bestimmte Themen besprechen.

Wir wünschen den Konfis viel Spaß und Freude auf ihrem spannenden Weg, „mündige“ Christen in unserer Gemeinde zu werden.

Unsere Konfis



1. Reihe (von oben): Diana, Katerina, Florence, Lukas
2. Reihe: Mara, Jan, Matthias, Luca
3. Reihe: Sascha, Daniel, Christian, David
4. Reihe: Emily, Kinka, Elena, Sabine
5. Reihe: Luca, Lennard, Oskar
6. Reihe: Marc, Denis, Nick, Niklas

Herzlich Willkommen: Jeder Mann

Männerwanderungen jeweils am 2. Donnerstag des Monats.
Treffpunkt jeweils um 9 Uhr an der Evangelischen Kirche am Burgweg.
Wanderungen zwischen 10 und 15 km in der näheren Umgebung.
Nach der Wanderung Einkehr.

Informationen von:

Walter Saliger Tel. 3773 und Gustav Pechtold Tel. 8509

Lieben Sie Skat??!!

Treffpunkt für Interessenten bei den Johannitern 14-tägig; 15 bis 17 Uhr
Nächste Termine: 31. Juli, 14. August

Informationen von: Gustav Pechtold Tel. 8509

Aus der Gemeinde





32. Ökumenische Männerwanderung: Die Rückkehr der Spessarträuber

Kennen sie sich in und um Miltenberg wirklich gut aus? Spätestens bei der 775-Jahr-Feier taten sich bei mir jedenfalls „Lücken“ zur Geschichte unserer schönen Stadt auf.

Wie schön und lehrreich unser Spessart ist, wissen jetzt aber die Läufer, die bei der Ökumenischen Männerwanderung 20. bis 22. April mit dabei waren.

Die Andacht am Freitag um 7.15 Uhr hielt unser Pfarrer Peter Neubert, der endlich mal (Novum nach all' den Jahren in Miltenberg!) wenigstens an diesem Tage mitlaufen konnte.

Um 8.00 Uhr schon wartete am Bahnhof der Zug auf 32 „wanderwillige Männer“. Mit Gruppenkarte ausgestattet fuhren wir nach Stadtprozelten, dem Ausgangspunkt unserer diesjährigen Wanderung. Zu Beginn referierte der bereits wartende Kreisheimatpfleger Josef Weiß (wo treibt unser „Chef“ Kurt Schüssler die Leute immer wieder auf?) zuerst über das alte Rathaus von „Prozele“,

dann ging es mit ihm zur „Henneburg“. Dort gab es ebenfalls Wissenswertes zur Burg und den umliegenden Gemeinden zu erfahren (und hier kommt wieder das „Kennen sie sich aus“: die Burg gehörte damals gar nicht zu Stadtprozelten, selbst der Burgvogt hatte keinen Machteinfluss über die aufstrebende Stadt!).



Von hier konnten wir „bequem“ die 14 km, an Wildensee und Hundsrück vorbei, bis zum Oberschnorhof (Gemeinde Dambach) laufen, unser

Tagesziel und Bleibe für die nächsten zwei Tage.

Am Samstag ging es nach der Morgenandacht, bei der unser „Senior“ Ehrenfried Brauer die Regie hatte, zur zweiten Tour. Die Route führte vom Parkplatz Rohrbrunn über „Steinmühle“ nach „Lichtenau“, dann entlang dem Flüsschen „Hafenlohr“ über „Diana“, „Einsiedel“ und „Sylvan“ zum Parkplatz „Torhaus Aurora“. Diese 18 km mit zwei langen Motivationshügeln (eine Wortkreation von Gustav Pechtold) und sehr „durchwachsenem“ Wetter, wurde von einigen erweitert: (Falsch-)

Männerwanderung



Hier verabschiedeten sich die „Läufer“ zur Heimreise. Am Abend waren wir zum Abschluss mit unseren Damen im „Anker“ in Miltenberg. Ob wir die „Räuberballade“ aus dem Film „Das Wirthaus im Spessart“ gesungen haben? Das ist eine andere Geschichte...

Auskünften der einheimischen Spessarträuber sollte man(n) nie Glauben schenken, das kennen wir doch vom Film!

Abends hatten wir Besuch von einem Überraschungsgast: Wolfgang Haas (läuft sonst mit) ließ uns mit seiner Musik fröhlich stimmen, immer mal wieder unterbrochen durch klasse vorgetragene, lustige und besinnliche Kurzgeschichten von Horst Dietzel. Dank den Beiden an dieser Stelle!

Die Sonntagsandacht hielt Siegfried Henkel nach dem Frühstück noch am Oberschnorrhof, dann wurde die letzte Tour gelaufen. Ca. 9 km von Heimbuchenthal ausgehend ging es über den Echterspfahl zum schönsten Schloß Deutschlands, dem „Wasserschloß Mespelbrunn“.

Man(n) darf wieder gespannt sein, wo „die Räuber“ 2013 ihr „Revier“ haben werden. Aber eines steht fest: wir werden bestimmt wieder frohen Mutes und bester Laune unterwegs sein!

Eine schönen Sommer und Gottes Schutz auf Ihren Wegen wünscht Ihnen

Ralf Seeber





Herzliche Einladung

23. September,
10.00 Uhr
Evangelische
Johanneskirche

Wangama- Partnerschaftsgottesdienst

mit Vorstellung und Einführung unserer neuen-
Religionspädagoginnen Karin Müller
und Carina Roddeck

Im Anschluss tansanische Versteigerung von
Gaben auf dem Gemeindeplatz.



Herzliche Einladung

07. Oktober,
10.00 Uhr
Evangelische
Johanneskirche

Erntedank- Familiengottesdienst

mit Hl. Abendmahl
(Traubensaft).

Die Ökumenische
Kinderkantorei wird
den Gottesdienst
mitgestalten.

